

Startsignal für zwei Projekte

Genehmigungen übergeben

LANGENFELD (pl) – Ein erfreulicher Termin für die Gemeinde Langenfeld fand am gestrigen Freitag im Rathaus statt. Landrat Helmut Weiß überbrachte höchstpersönlich die beiden Baugenehmigungen für das Dienstleistungszentrum sowie die ambulant betreute Wohngemeinschaft.

Die Anwesenheit der verschiedenen mit den Projekten betrauten und involvierten Personen bei der Übergabe zeige, so Bürgermeister Reinhard Streng, dass es sich um echte Gemeinschaftsprojekte handle. Beispielsweise das Mehrgenerationenhaus „Dorflinde“ sei „nicht nur ein Gebäude“, sondern entspreche einer Entwicklungsphilosophie, die man in Langenfeld „teils aus der Not“ heraus entwickelt habe, weil man durch den demografischen Wandel und damit einhergehende Geschäftsschließungen und Leerstände um den Fortbestand der Infrastruktur habe fürchten müssen. Das künftige Dienstleistungszentrum, die ambulant betreute Wohngemeinschaft oder eben auch die Dorflinde seien Projekte, die man gleichberechtigt entwickeln und ausbauen wolle.

Landrat Helmut Weiß bekundete Respekt vor dem Mut der Langenfelder, Projekte solcher Größenordnungen anzugehen. Der Ort habe



Landrat Helmut Weiß (rechts) bekundete in Langenfeld gegenüber Bürgermeister Reinhard Streng seinen Respekt für den Mut des Ortes. Foto: pl

sich angesichts des demografischen Wandels entschlossen, seine Entwicklung selbst in die Hand zu nehmen und könne auf ein „starkes Bür-

gerengagement“ bauen. Die Dorflinde beispielsweise stehe als Mittelpunkt im Ort, getreu dem Motto: „Mitten im Ort, mitten im Leben“.